

Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Hessen · Teil I

1973	Ausgegeben zu Wiesbaden am 22. Januar 1973	Nr. 2
Tag	Inhalt	Seite
16. 1. 73	Verordnung über die förmliche Festlegung eines städtebaulichen Entwicklungsbereiches in der Stadt Dietzenbach GVBl. II 362-27	27
16. 1. 73	Verordnung zur Übertragung der Ermächtigungen zum Erlaß von Rechtsverordnungen nach dem Besamungsgesetz GVBl. II 358-9	29
9. 1. 73	Verordnung über die Freistellung von Vorschriften des Waffengesetzes im Geschäftsbereich des Hessischen Ministers für Landwirtschaft und Umwelt GVBl. II 310-32	29

Dieser Nummer liegen das Titelblatt und die zeitliche Übersicht sowie das Sachverzeichnis für das Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen, Teil I, Jahrgang 1972, bei. Beim Binden sind die zeitliche Übersicht mit dem Titelblatt am Anfang und das Sachverzeichnis am Schluß des Bandes einzufügen.

Verordnung über die förmliche Festlegung eines städtebaulichen Entwicklungsbereiches in der Stadt Dietzenbach*)

Vom 16. Januar 1973

Auf Grund des § 53 des Städtebauförderungsgesetzes vom 27. Juli 1971 (Bundesgesetzbl. I S. 1125) wird verordnet:

§ 1

In der Stadt Dietzenbach, Landkreis Offenbach, wird das in der Anlage näher bezeichnete Gebiet als städtebaulicher Entwicklungsbereich förmlich festgelegt.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Wiesbaden, den 16. Januar 1973

Hessische Landesregierung

Der Ministerpräsident
Osswald

Der Minister des Innern
Bielefeld

*) GVBl. II 362-27

Anlage zu § 1

Verzeichnis der Flurstücke im Entwicklungsbereich

- | | | | |
|---------|--|---------|--|
| Flur 2 | Flurstück Nr. 351, 352, 353/4, 354/3, 355/1, 357 bis 365, 366/1, 366/2, 367/2 und 368, | Flur 14 | Flurstück Nr. 1 bis 53, 54/1, 54/2, 55 bis 59, 60/3, 60/4, 61 bis 94, |
| Flur 3 | Flurstück Nr. 1 bis 52, 53/1, 53/2, 54 bis 130, 131/1, 132/1, 133/1, 134/1, 135/1, 136/1, 137/1, 138/1, 139/1, 189 und 190, | Flur 16 | Flurstück Nr. 1 bis 15, 16/1, 16/2, 17 bis 21, 22/2, 23 bis 32, 33/2, 33/3, 33/4, 34 bis 47, 48/1, 48/2, 49, 110 bis 119, 120/3, 120/4, 120/5 und 120/6, |
| Flur 4 | Flurstück Nr. 2 bis 13, 14/1, 14/2, 15 bis 30, 31/1, 31/2, 32 bis 51, 52/1, 53 bis 57, 58/2, 59 bis 64, 65/1, 66 bis 68, | Flur 18 | Flurstück Nr. 238 bis 242 und 244, |
| Flur 5 | Flurstück Nr. 9 bis 25, 112 bis 119, 120/1, 120/2, 121 bis 136, 371 bis 412, | Flur 19 | Flurstück Nr. 2, 3/1, 3/2, 4 bis 13, 14/5, 15/1, 15/2, 20 bis 23, |
| Flur 6 | Flurstück Nr. 1 bis 42, 43/1, 43/2, 44 bis 53, 60 bis 68, 69/1, 69/2, 70 bis 92, 182 bis 190, 191/1, 191/2, 192 bis 234, 235/1, 235/2, 236 bis 255, 256/1, 256/2, 257/1, 257/2, 258 bis 276, | Flur 20 | Flurstück Nr. 1/1, 1/2, 1/3, 2 bis 7, 8/1, 35 bis 46, 48 bis 60, 61/1, 61/2 und 62/1, |
| Flur 7 | Flurstück Nr. 1 bis 18, 19/1, 19/2, 20 bis 24, 25/1, 25/2, 26 bis 40, 41/1, 41/2, 42 bis 47, 233/1, 234 bis 248, 264/1, 264/2, 265 bis 270, 274, 275/1, 275/2, 276 bis 284, 285/1, 285/2, 286 bis 288, 289/1, 289/2, 290 bis 312, | Flur 21 | Flurstück Nr. 22/1, 23 bis 25, 26/1, 26/2, 26/3, 27 bis 39, 51, 52, 53/1, 53/2, 54/1, 54/2, 56 bis 85, 87 bis 95, 97 bis 99, 100/1, 100/2, 101 und 102, |
| Flur 8 | Flurstück Nr. 1 bis 98, 99/1, 99/2, 100 bis 114, 115/1, 115/2, 116 bis 128, | Flur 22 | Flurstück Nr. 1 bis 15, 16/1, 16/2, 17 bis 24, 25/1, 25/2, 26 bis 32, 33/1, 33/2, 34 bis 45, 46/1, 46/2, 46/3, 47 bis 53, 54/1, 54/2, 55, 56, 57/1, 57/2, 58, 59, 61 bis 80, 82 bis 88, 89/2, 90 bis 93, |
| Flur 9 | Flurstück Nr. 1 bis 37, 38/1, 38/2, 39 bis 41, 42/1, 42/2, 43 bis 113, 128 bis 132, 143 bis 152, | Flur 23 | Flurstück Nr. 1 bis 6, 7/1, 7/2, 8 bis 23, 24/2, 24/3, 24/4, 24/5, 25 bis 27, 28/1, 28/2, 28/3, 28/4, 28/5, 29 bis 100, |
| Flur 10 | Flurstück Nr. 23/20, 24/1, 25, 26, 27/2, 27/3, 28/8, 36/1, 37/1, 38 bis 45, 46/1, 46/2, 47 bis 52, 53/1, 54/1, 55/1, 56/1, 57/1, 58/1, 59 bis 64, 65/1, 65/2, 66/1, 67/1, 68/2, 79/1, 79/2, 80 bis 87 und 88/1, | Flur 24 | Flurstück Nr. 1/1, 1/2, 2 bis 29, 30/1, 30/2, 31 bis 34, 40, 41, 42/1, 42/2, 43 bis 61, 62/1, 63 bis 82, |
| Flur 11 | Flurstück Nr. 56 bis 106, 107/1, 107/2, 108 bis 121, 123, 124/1, 170 bis 232, 235/1, 236/1, 237/1, 238 bis 241, 242/1, 242/2, 243 bis 261, 262/1, 264 bis 274, 315 bis 323, 324/1, 324/2, 324/3, 325, 326/1, 326/2, 327, 330 bis 334, 337 bis 367, 376 bis 398, 399/1, 400/1, 401/1, 402/1, 403/1, 404 bis 408, 409/1, 410 bis 423, 424/2, 425 bis 434, 435/2 und 436/4, | Flur 25 | Flurstück Nr. 1/1, 1/2, 3/1, 4/1, 5/1, 6/1, 7 bis 27, 28/1, 28/2, 29 bis 34, 35/2, 36/2, 37, 38/1, 89, 90/1, 142 und 143/1, |
| Flur 12 | Flurstück Nr. 1/1, 1/2, 2 bis 11, 12/2, 13/1, 14 bis 20, 21/1, 21/2, 22, 24 bis 30, 31/1, 31/2, 32 bis 44, 45/1, 46/1, 47 bis 52 und 53/1, | Flur 26 | Flurstück Nr. 1/1, 2 bis 8, 9/1, 10/1, 11/1, 12/1, 13/1, 49/12, 55/1, 56/1, 57/1, 58 bis 76, 77/1, 77/2, 78 bis 81, |
| Flur 13 | Flurstück Nr. 1/1, 2 bis 10, 11/1, 11/2, 11/3, 11/4, 12 bis 16, 17/1, 18/1, 19 bis 47, 48/1, 49 bis 51, | Flur 27 | Flurstück Nr. 2/3, 3, 4/1, 4/3, 4/4, 5/1, 5/2, 5/4 und 5/5, |
| | | Flur 28 | Flurstück Nr. 38 bis 48, 54 bis 58, 59/1, 59/2, 60 bis 97, |
| | | Flur 29 | Flurstück Nr. 1 bis 30, 31/1, 31/2, 32 bis 85, 108 bis 111, |
| | | Flur 30 | Flurstück Nr. 49 bis 87, 88/1, 88/2, 88/3, 89 bis 98, 99/1, 99/2, 100 und 101, |
| | | Flur 31 | Flurstück Nr. 1 bis 5, 6/1, 7/1, 8/3, 8/4, 8/5, 8/6, 9 bis 12, 13/1, 24 bis 29, 76, 77/1, 77/2, 78 bis 95, 110 bis 114, 121 bis 130, 147, |
| | | Flur 33 | Flurstück Nr. 10/1, 10/2, 11 bis 26 und |
| | | Flur 38 | Flurstück Nr. 10/1, 10/2, 11/1, 11/2. |

Verordnung
zur Übertragung der Ermächtigungen zum Erlaß von Rechtsverordnungen
nach dem Besamungsgesetz*)

Vom 16. Januar 1973

Auf Grund des § 2 Abs. 4 Satz 2 und des § 4 Abs. 4 Satz 2 des Besamungsgesetzes vom 8. September 1971 (Bundesgesetzbl. I S. 1537) wird verordnet:

§ 1

Die Ermächtigungen der Landesregierung nach § 2 Abs. 4 Satz 1 und § 4 Abs. 4 Satz 1 des Besamungsgesetzes, Rechtsverordnungen zu erlassen, werden auf den Minister für Landwirtschaft und Umwelt übertragen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Wiesbaden, den 16. Januar 1973

Hessische Landesregierung

Der Ministerpräsident
Osswald

Der Minister für Landwirtschaft
und Umwelt
Dr. Best

*) GVBl. II 358-9

Verordnung
über die Freistellung von Vorschriften des Waffengesetzes
im Geschäftsbereich des Hessischen Ministers
für Landwirtschaft und Umwelt*)

Vom 9. Januar 1973

Auf Grund von § 6 Abs. 1 Satz 3, § 35 Abs. 5 Satz 2 und § 50 Abs. 3 des Waffengesetzes vom 19. September 1972 (Bundesgesetzbl. I S. 1797) sowie § 1 der Verordnung zur Übertragung von Ermächtigungen nach dem Waffengesetz vom 21. November 1972 (GVBl. I S. 380) wird im Einvernehmen mit dem Minister des Innern verordnet:

§ 1

(1) § 28 Abs. 1. und 4 Satz 2, § 29 Abs. 1, § 33 Abs. 1, § 35 Abs. 1, § 37 Abs. 1, § 39 Abs. 1, § 41 Abs. 1, §§ 42 und 43, § 44 Abs. 1, § 45 Abs. 1 sowie §§ 46 und 59 des Waffengesetzes sind auf die der Fachaufsicht des Hessischen Ministers für Landwirtschaft und Umwelt unterstehenden Forstbehörden und Forstdienststellen, Fischereibehörden und Fischereidienststellen sowie deren Bedienstete nicht anzuwenden, soweit der Erwerb von Schußwaffen und Munition, die Herstellung, der Besitz und das Führen von Schußwaffen oder der sonstige

Umgang mit diesen oder den übrigen in § 37 des Waffengesetzes bezeichneten Gegenständen oder der Betrieb von Schießstätten zur Wahrnehmung dienstlicher Aufgaben oder im Zusammenhang damit notwendig ist.

(2) § 34 Abs. 1 und 2 Sätze 1 und 2 des Waffengesetzes ist nicht anzuwenden, wenn die in Abs. 1 genannten Behörden oder Dienststellen oder deren Bedienstete Schußwaffen oder Munition sich gegenseitig zu dienstlichen Zwecken überlassen.

§ 2

(1) Die Beschaffung von Schußwaffen und Munition zu Ausbildungszwecken erfolgt durch die Hessische Landesforstschule. § 27 Abs. 1 des Waffengesetzes ist auf die Hessische Landesforstschule nicht anzuwenden.

(2) § 13 des Waffengesetzes ist nicht auf Munition anzuwenden, die von der Hessischen Landesforstschule beschafft wird.

*) GVBl. II 310-32

§ 3

Zuständig für die Erteilung einer der Waffenbesitzkarte oder dem Munitionserwerbsschein gleichstehenden Bescheinigung nach § 34 Abs. 2 Satz 3 oder einer Bescheinigung über die Berechtigung zum Führen von Schußwaffen nach § 35 Abs. 5 Satz 2 des Waffengesetzes ist für Bedienstete der Behörde des Hessischen

Ministers für Landwirtschaft und Umwelt der Minister, für Bedienstete der ihm unmittelbar unterstellten Behörden der jeweilige Behördenleiter, im übrigen der Regierungspräsident.

§ 4

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1973 in Kraft.

Wiesbaden, den 9. Januar 1973

Der Hessische Minister
für Landwirtschaft und Umwelt
Dr. Best

Fortlaufender Bezug durch die Postanstalten. Der Bezugspreis beträgt jährlich 29,80 DM einschließlich 1,55 DM Mehrwertsteuer. Einzelstücke können vom Verlag Dr. Max Gehlen, 6380 Bad Homburg v. d. H. 1, Postfach 22 47, bezogen werden. Die vorliegende Ausgabe Nr. 2 kostet —,40 DM zuzüglich —,50 DM Versandkosten einschließlich 5,5% Mehrwertsteuer. Herausgegeben von der Hessischen Staatskanzlei in Wiesbaden. — Verlag Dr. Max Gehlen, 6380 Bad Homburg vor der Höhe 1, Postfach 22 47, Ruf: Sammel-Nr. (0 61 72) 2 30 56, Postscheck-Konto: Dr. Max Gehlen 228 48, Frankfurt (Main).

Druck: Werk- und Feindruckerei Dr. Alexander Krebs, Bad Homburg vor der Höhe, Hemsbach (Bergstr.)

Die Auslieferung von Einzelstücken älterer Ausgaben erfolgt auch dann durch den Verlag Dr. Max Gehlen, 6380 Bad Homburg vor der Höhe 1, Postfach 22 47, wenn der Wiesbadener Kurier als Verlag angegeben ist.